

Nr. 2.1.2.05

Edgar Daniel Roß, Teilhaber der Kaufmannsreederei Roß, Vidal & Co., Hamburg, an Georg Theodor Siemssen, Supercargo des Schiffes „Mary Stewart“ auf der Reise von Cuxhaven über New York nach Batavia, 17. Oktober 1840

Brief

Bearbeitet von: Friederike Sattler

Fundort: Staatsarchiv Hamburg (StAH), 622-1/506, 27

Formalia: Auszug aus einem unveröffentlichten Typoskript im Umfang von 2 Seiten: Ernst Hieke, Über die Anfänge des deutschen Handels mit Ostindien. Das hamburgische Handelshaus Ross, Vidal & Co. und die Vorgeschichte von Siemssen & Co., o. O. [Hamburg], o. D. Das in diesem Typoskript wiedergegebene Schreiben von Edgar Daniel Roß an Georg Theodor Siemssen vom 17. Oktober 1840 ist im Original offenkundig nicht erhalten; weder Recherchen im Staatsarchiv Hamburg noch Anfragen an die Firma Siemssen in Hamburg und die Wirtschaftsgeschichtliche Forschungsstelle e. V. Hamburg haben Anhaltspunkte für die Überlieferung des Originals ergeben.

Regest:

Edgar Daniel Roß, seit 1833 Teilhaber der Kaufmannsreederei Roß, Vidal & Co. in Hamburg, die schon im Sommer 1823 - noch unter dem Namen Witwe Vidal & Liebrecht - ein erstes Segelschiff nach Batavia entsandt hatte, wo die beiden Brüder Theodor Edmund Vidal und Camille Vidal im Mai 1828 einen Handelsstützpunkt etablierten, aus dem die Firma T. E. Vidal & Co. hervorging, wendet sich im Oktober 1840 mit einem persönlichen Brief an Georg Theodor Siemssen. Darin bedauert er, dass Siemssen, zu dieser Zeit nicht zum ersten Mal als Supercargo verantwortlich für eines der von Roß, Vidal & Co. über Nord- und Südamerika nach Batavia entsandten Schiffe, seine Pläne, ein eigenes Unternehmen zu gründen, bisher nicht realisieren konnte. Er empfiehlt ihm, eine Stellung bei T. E. Vidal & Co. in Batavia anzunehmen, der ersten Niederlassung einer deutschen Kaufmannsreederei in Niederländisch-Indien, die zwar nicht gerade floriert, an der das Haus Roß, Vidal & Co. aber doch festhalten wolle.

[1. Seite, 14]

[...]

Leid ist es mir, dass Ihre Wünsche sich nicht so ganz haben realisieren wollen, umso mehr, da unsere Aussicht, Ihnen eine Karriere in Englisch-Ostindien zu eröffnen, keineswegs der Verwirklichung nahe scheint. Der Handel nach Batavia droht zwar immer durch die Maßregeln der Holländer unseren Händen zu entschlüpfen, einstweilen geht er noch immer leidlich.

[Roß legt dar, dass seine Firma sich auf das Geschäft in Batavia konzentrieren müsse.]]

[...] wir haben uns dort auf unsere Kosten eine Erfahrung gesammelt, und [2. Seite, 15] festen Stand erworben, welches beides der Natur der Dinge nach in Kalkutta nicht ohne Opfer uns in gleichem Masse an zu Gute kommen würde. Ich hege aber immer noch die Hoffnung. Dass Sie in Batavia oder in den Nebenplätzen sich eine Laufbahn in Uebereinstimmung mit den Herren Vidal werden eröffnen können. Es sind dort so manche Acker zu bearbeiten, dass wir denken, es müsse sich noch etwas gutes Aushecken lassen. Sie haben während vieler Jahre und auf 3 Reisen sich unsere Zufriedenheit sowohl mit Ihrer Vorsicht, Ihrer Urteilkraft als auch mit Ihrer Tätigkeit und Ihren Grundsätzen in so hohem Grade erworben, dass es uns nur angenehm sein kann, Sie ferner für uns tätig zu erhalten, und werden Sie leicht ermessen, dass unsere wärmste Empfehlung an die Batavia-Freunde nicht fehlt.

[Roß rät Siemssen dringend davon ab, sich in Europa selbständig machen zu wollen und empfiehlt ihm stattdessen, sein Fortkommen in Ostasien zu suchen.]

[...] da Sie selbst wissen, wie schwer es hält, selbst mit den Vorzügen grosser Mittel und bedeutender Verbindungen hier etwas Bedeutendes zu leisten. Wie sich dies alles auch gestalten, seien Sie überzeugt, dass sowohl mein Schwager als auch ich den wärmsten Anteil an Ihrem Fortkommen nehmen und jederzeit Sie gerne wieder bei uns sehen werden.¹

[...]

1 Georg Theodor Siemssen folgte dem Rat seines Mentors Edgar Daniel Roß und trat bald darauf als Angestellter in die Dienste von T. E. Vidal & Co. in Batavia. Im Herbst 1845 kam es jedoch zum Bruch - und Siemssen etablierte sich daraufhin mit einer eigenen Firma in Kanton, dem Handelshaus Siemssen & Co.